

Finanzwissenschaftliche Steuerlehre

Bachelor, Wintersemester 2024/2025

Kursbeschreibung

Die Veranstaltung stellt eine Einführung in die finanzwissenschaftliche Steuerlehre dar. Es wird primär darum gehen, sich mit der Einnahmeseite des Staates zu beschäftigen und verschiedene Konzepte der Besteuerung zu erlernen. Wie und welche Steuern sind aus Effizienz- oder Gerechtigkeitsaspekten sinnvoll und wie sollte das Steuersystem optimal ausgestaltet sein? Wir werden uns aufbauend auf diesen Fragen z.B. mit der Einkommensbesteuerung, der Verbrauchsbesteuerung und der Unternehmensbesteuerung beschäftigen. Die Veranstaltung erarbeitet dabei zunächst jeweils die theoretischen Grundlagen und stellt dann empirische Evidenz zum Thema vor.

Vorkenntnisse und Anforderungen

Grundwissen im Bereich Mikroökonomik und Interesse an finanzwissenschaftlichen Fragestellungen. Statistik- und Ökonometriekenntnisse sind von Vorteil, aber kein Muss.

Organisatorisches im Wintersemester 2024/2025

Wichtig: Prof. Strohmaier hat im Wintersemester 24/25 ein Forschungsfreiemester. Wir möchten den Kurs dennoch für interessierte Studierende anbieten, sodass sich Ihre Studiumspläne nicht aufgrund des Forschungsfreiemesters ändern. Allerdings werden die Kursinhalte größtenteils im Selbststudium zu erlernen sein, wobei alte Vorlesungsvideos von Prof. Strohmaier bereitgestellt werden. Es wird zudem nach jedem Kapitel die Möglichkeit geben im Hörsaal Fragen zu stellen. Alle weiteren Informationen zum Aufbau des Kurses werden in der Einführungsveranstaltung (in Präsenz) gegeben.

- ECTS-Credits: 6
- Einführungsveranstaltung: Mittwoch, 9.10.2024, 16.00-17.30 Uhr
- Forum für Fragen (unregelmäßig): Di, 12.15-13.45 Uhr
- Übung (unregelmäßig): Mi, 16.00-17.30 Uhr
- Prüfungsform: Klausur (60 Minuten)
- Klausur-Zusatzpunkte in Form eines Datenprojekts (Gruppenarbeit)

Literatur und Materialien

Es werden Folien, alte Vorlesungsvideos sowie eine Liste mit ergänzender Literatur auf Moodle zur Verfügung gestellt. Für die Kurseinschreibung ist kein Passwort nötig.

Kontakt

Kai Miele, M.Sc.: kai.miele@ibes.uni-due.de